

Am 19. März erscheint
Nummer 12 der
Literarischen
Welt

HERAUSGEBER WILLY HAAS

Aus dem Inhalt:

Was arbeiten Sie? Gespräch mit Max Brod

Max Brod: Bemerkungen über das Handwerk

Wie sie starben / Eine Chronik der letzten Tage. VII. Der Scheik. Von Paul Wiegler

Friedrich Burschell: Ferdinand Freiligrath

Kurt Kersten: Johann Most

Hans von Müller: Der Vater der deutschen Bibliophilie: Eduard Grisebach

Henri Rousseau. Von Hans Siemsen

Daumier. Von Martin Gumpert

Buchchronik und Bibliographie der Woche

★

Die Nummer ist reich illustriert
 und kostet nur 20 Pfennig

★

Bedienen Sie sich des beiliegenden
 Bestellzettels!

★

Die interessante Wochenschrift
Die Literarische Welt
hat in der kürzlich erschienenen Nummer
Zehn eine Meisterleistung literarischer
Publizistik und Porträtkunst erreicht.
(Neue Leipziger Zeitung)

[Z]

ERNST ROWOHLT VERLAG
 BERLIN W 35



Ein neues
 Vortrags-
 buch!

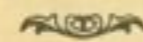
[Z]

Hans Bauer

Sächsisches Allerlei
 Schnurren / Schwänke / Grotesken
 aus Sachsens Gauen

Illustriert von Hans Stubentrauch

Eine Sammlung der lustigsten Sachen,
 die Hans Bauer bisher geschrieben hat



Kartonierte 2 Mark. Gebunden 3 Mark

Verlag von A. Bergmann, Leipzig



RECLAM



LEIPZIG



Zu Ostern:
Reclam!

Geh. 40 Pf., elegant gebunden 80 Pf.

Gerhart Hauptmann: Bahnwärter Thiel. Sophie Hoch-
 stetter: Lord Byrons Jugendtraum. Svend Fleuron:
 Die Marodeure des Sees. Hermann Stehr: Der Schin-
 delmacher. Stefan Zweig: Angst. Emil Ludka: Thule.
 Friedrich v. Gagern: Der Marterpfahl. J. E. Heer:
 Der Held der heiligen Wasser. Jakob Schaffner: Die
 Mutter. Ricarda Huch: Der neue Heilige.

Sonderangebot:

50 Bände gemischt netto Mk. 24.—
portofrei.

(Sie können die Auswahl auch selbst treffen.)

[Z]